

## 1.01 Grußwort und Bericht des Landesverbandsleiters

*Leidenschaftlich unterwegs sein ...*

wollten wir im Jahr 2020 für Gott und Menschen. Die Wege waren aber plötzlich völlig andere. Statt Stau auf der Autobahn nervten uns Staus im Datennetz. Statt Gemeindehäuser, standen plötzlich Büros im Homeoffice im Mittelpunkt. Jetzt mussten wir Leidenschaft für Videokonferenzen und Hygienekonzepte entwickeln. Das Studium der neuen Verordnungen sorgte für Verwirrung, Unsicherheit und Uneinigkeit. Wie nehmen wir als Kirche unter den veränderten Bedingungen unsere Berufung wahr, als Christen Salz und Licht zu sein? Sind wir überflüssig oder systemrelevant?



Zum zweiten Mal mussten wir unseren geplanten Landesverbandsrat umstricken. Im letzten Jahr rein schriftlich, in diesem Jahr mit einem Online-Format. Wie entwickeln wir unsere Gemeinden, damit ihre „Systemrelevanz“ unübersehbar wird? Mit Christian A. Schwarz haben wir einen Referenten gewonnen, der als Gründer und Leiter von [NCD International](#) die [Natürliche Gemeindeentwicklung](#) konzipiert hat. In einem seiner neuesten Bücher „[Gott ist unkaputtbar](#)“ gibt er „12 Antworten auf die Relevanzkrise des Christentums“. An diesem Thema wollen wir mit ihm weiterarbeiten. Dazu gibt es ein Impulsreferat, Breakout-Räume (Kleingruppen zum Austausch) und eine Zeit für die Beantwortung der aufgetauchten Fragen. Leider nun nicht live in Magdeburg, aber dafür offen für viele Gäste, ohne Ansteckungsgefahr und ohne Fahrzeiten!

Auch die Arbeit der [Landesverbandsleitung](#), hat sich in diesem Jahr nachhaltig verändert. Johannes Fähndrich konnten wir im Sommer noch in einer Präsenzsitzung aus seiner Aufgabe als stellvertretender Leiter verabschieden und ihm herzlich danken. Bei Dr. Fred Pieneck als Landesverbandsleiter gelang das jetzt im Herbst nach dem Abschluss der Briefwahl nur per Video. Wir danken ihm an dieser Stelle nochmals sehr herzlich für seine vielen Jahre engagiertem Dienst. Damit konnte im November die Übergabe der Leitung an Jürgen Tischler als Leiter und Dr. Stefan Voges als Stellvertreter formal vollzogen werden. Neu in die Leitung sind aus den Regionen als Vertreter in unser Gremium Susanne Schulz (Süd), Dirk Zobel (Ost) und Christian Fischer (West) gekommen. Wir haben uns zweimal präsent und ansonsten regelmäßig per Videokonferenz getroffen.

Als Landesverband waren wir über die Geschäftsführer unserer ACK's (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) eingebunden in die Beratungen der Landesregierungen mit den Religionsgemeinschaften. Freikirchen haben andere Herausforderungen und Notwendigkeiten, die in den Verordnungen berücksichtigt werden wollen. Freikirchliche Gottesdienste sind leider öfter pauschal in Verruf und Verdacht geraten. An dieser Stelle gab es viel Abstimmungs- und Beratungsbedarf.

Manches ist im vergangenen Jahr liegen geblieben, vieles musste „umgestrickt“ werden und genauso vieles haben wir neu entdecken und entwickeln müssen. Was wir an Fahrzeiten gespart haben, wurde in neuen Formaten, Weiterbildung und andere Kommunikationswege investiert. In der schon länger vorbereiteten Anpassung unserer Satzung wollen wir auch

Regelungen ermöglichen, die in Zeiten der Pandemie nötig und vermutlich auch später hilfreich sind.

Ein großes Dankeschön möchte ich den Mitarbeitern aussprechen, die sich für überörtliche Aufgaben engagieren. Da sind die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen zum Beispiel, die nicht nur in ihren eigenen Gemeinden predigen. Oder die Mitarbeiter im Gemeindejugendwerk und in den Arbeitskreisen, die den Blick für die Nachbargemeinden, ihre Region oder den Landesverband haben. Und da sind die Abgeordneten aus den Gemeinden, die sich jetzt Zeit nehmen an der Gemeinschaft unserer Gemeinden mitzuwirken. Schön, dass Ihr dabei seid. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Euch!

Euer

Jürgen Tischler, Landesverbandsleiter

